

Geschäftsbericht 2017

Einleitung

Die KSM Krankenkasse Schweiz. Metallbaufirmen blickt in vielerlei Hinsicht auf ein solides und erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurück. Dies gilt sowohl für die Entwicklung des Versicherungsbestandes in der Kollektivversicherung als auch in der finanziellen Entwicklung der Prämieinnahmen und den Schadenzahlungen.

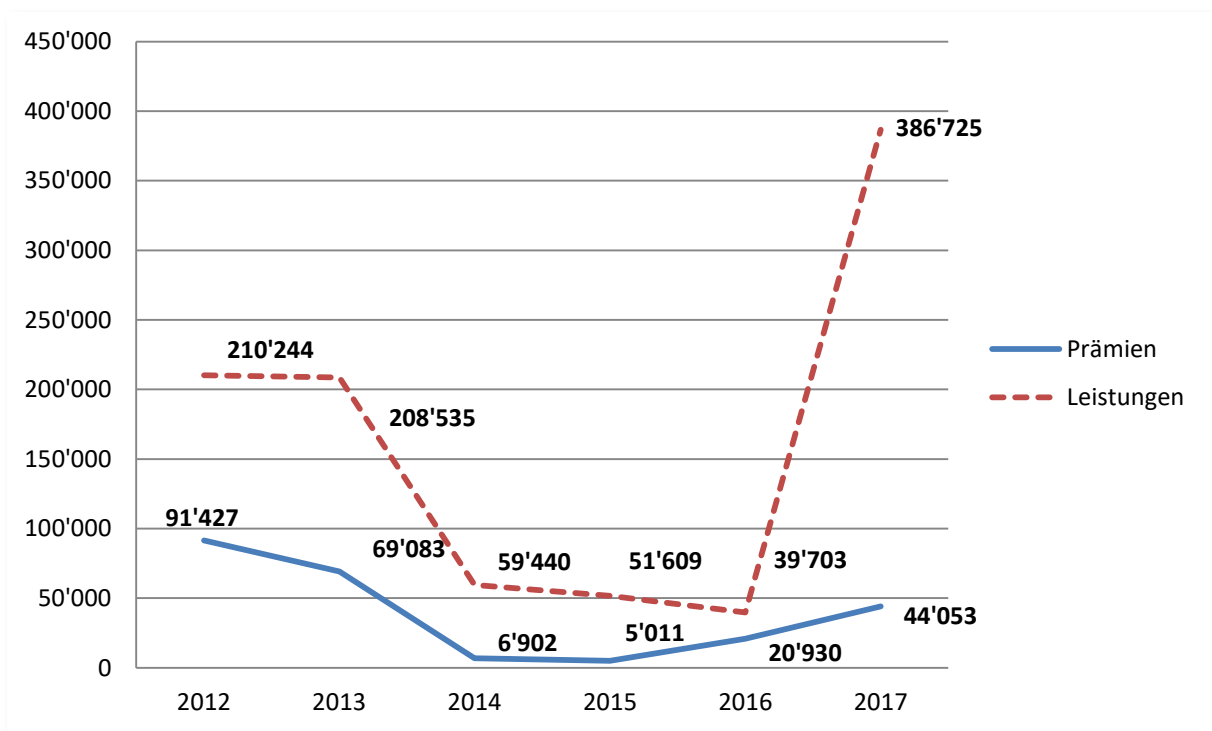
Unser oberstes Ziel ist es, die Krankentaggeldversicherung mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln effizient durchzuführen und unseren Kunden eine hohe Servicequalität zu bieten. Wie sich rückblickend feststellen lässt, wurden seit der Übernahme der Geschäftsleitung im Jahr 2012 die Weichen kontinuierlich richtig gestellt und jeweils mit realistischen Zielen angegangen, was sich in den Geschäftszahlen seit dem widerspiegelt da die gesetzten Ziele in der Kollektivtaggeldversicherung nicht bloss erreicht, sondern gar leicht übertroffen werden konnten. Dies ist besonders hervorzuheben, da im Jahr 2012 durch die Übernahme der Geschäftsleitung eine Wachstumsstrategie verfolgt wurde, um mit vergleichsweise tiefen Prämien bestehende Kunden an uns zu binden und Neue dazu zu gewinnen. Darin waren wir erfolgreich, mussten aber bei durchschnittlichen gleicher Risikoqualität in Kauf nehmen, dass im Bestand die Durchschnittsprämie pro Versicherten Unternehmen sinkt. Unvermeidlich ist dadurch unter sonst gleichen Bedingungen der Schadenersatz angestiegen. Deshalb sind die heutigen Zahlen umso Bemerkenswerter.

Leider wurde unser Geschäftsjahr durch ein schmerzliches Ereignis überschattet. Unser langjähriger Präsident Bernhard Rüegg verstarb nach kurzer schwerer Krankheit viel zu früh am 23. November 2017 im Alter von 55 Jahren. Mit Bernhard Rüegg verloren wir einen engagierten Präsidenten, welcher die Tätigkeit für die KSM immer mit viel Freude und Verantwortungsbewusstsein ausgeübt hat. Aus diesem Grund möchten wir auch in unserem Geschäftsbericht nochmals an Bernhard Rüegg gedenken. Er hat mit grossem Verdienst zum Erfolg der heutigen KSM beigetragen.

Einzelversicherung

Wie der Erfolgsrechnung entnommen werden kann, sind die Prämien in der Einzelversicherung angestiegen. Sie bleiben jedoch auch in Jahr 2017 weiterhin defizitär. So stehen den Prämieinnahmen von CHF 44'053 Leistungen in der Höhe von CHF 386'724.95 gegenüber.

Entwicklung seit dem Jahr 2011

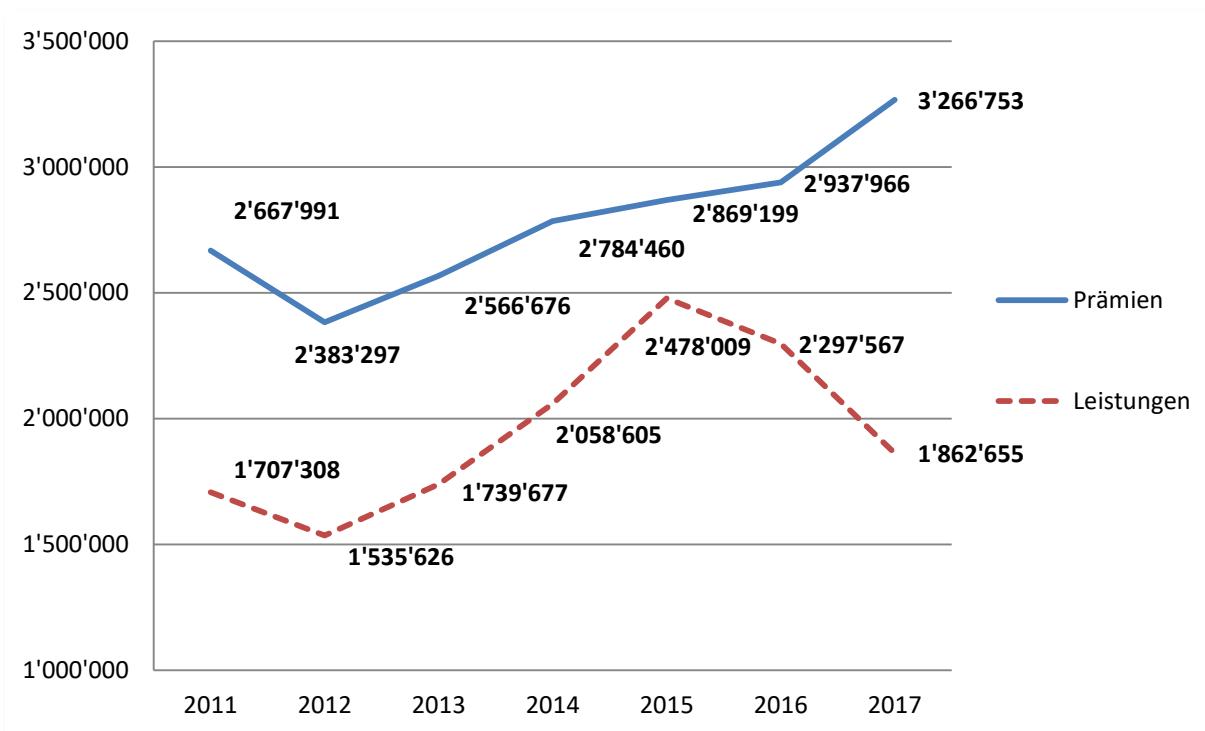


Kollektivversicherung

Die Prämieinnahmen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 328'787 auf neu CHF 3'266'753, bedingt durch die Neuakquisition der PROMRISK AG sowie Sanierung von negativ laufenden Verträgen.

Die Taggeldleistungen verringern sich im 2017 um CHF 434'912 auf CHF 1'862'655, was auf die strengere Beurteilung der Leistungsfälle (Verfügungen) zurückzuführen ist.

Entwicklung seit dem Jahr 2011



Jahresergebnis

Das Geschäftsergebnis weist im 2017 einen Gewinn von CHF 486'000.29 aus. Erfreulich ist auch, dass sich das betrieblich Ergebnis dadurch auf CHF 193'050.70 (Vorjahr CHF -210'149.90) erhöht.

Die Kapitalanlagen betragen per 31.12.2017 CHF 6'733'408.80 (Vorjahr CHF 6'463'080.61) und die flüssigen Mitteln CHF 1'003'532.47 (Vorjahr CHF 479'806.37). 2017 kamen Obligationen zur Rückzahlung. Auf Grund der aktuellen Wirtschaftslage sowie den gesetzlichen Vorschriften für Krankenversicherungen bei Wertschriftenanlagen entschied sich der Vorstandsausschuss keine neuen Anlagen in Obligationen zu tätigen.

Generalversammlung

Die Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2017 findet am 5. Mai 2018 im Seminarhotel Flora Alpina AG in Vitznau statt.

Zürich, 18. April 2018

KSM

Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen



Hanspeter Schneebeili
Vizepräsident



Gilles Hardegger
Geschäftsführer

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen
Dielsdorferstrasse 1
8173 Neerach

Jahresrechnung

vom

01.01.2017

bis

31.12.2017

KSM Krankenkasse Schweizersicher Metallbaufirmen

Erfolgsrechnung 2017

	Erläuterung	2017	2016
		CHF	CHF
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1	3'310'806.05	2'958'253.10
Veränderung nicht versicherungst. Rückstellungen	13	-381'029.40	-377'028.55
Schaden- und Leistungsaufwand eigene Rechnung	2	-2'277'119.24	-2'364'442.16
Veränderung versicherungst. Rückstellungen	12	-40'000.00	-30'000.00
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	3	-418'937.66	-396'339.05
Übriger betrieblicher Ertrag	4	1.30	
Übriger betrieblicher Aufwand	5	-670.35	-593.24
Betriebliches Ergebnis		193'050.70	-210'149.90
Ertrag aus Kapitalanlagen	6	413'681.98	287'610.60
Aufwand aus Kapitalanlagen	7	-120'780.14	-156'690.82
Ergebnis aus Kapitalanlagen		292'901.84	130'919.78
Betriebsfremdes Ergebnis		47.75	
Jahresergebnis		486'000.29	-79'230.12

KSM Krankenkasse Schweizersicher Metallbaufirmen

Bilanz 31. Dezember 2017

	Erläuterung	31.12.2017	31.12.2016
		CHF	CHF
AKTIVEN			
Kapitalanlagen	8	6'733'408.80	6'463'080.61
Sachanlagen	9	17'003.00	3.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10	21'121.00	38'982.70
Forderungen	11	767'917.51	670'851.76
Flüssige Mittel		1'003'532.47	479'806.37
TOTAL AKTIVEN		8'542'982.78	7'652'724.44
PASSIVEN			
Reserven		5'945'711.54	6'024'941.66
Jahresergebnis		486'000.29	-79'230.12
Eigenkapital		6'431'711.83	5'945'711.54
Langfristige versicherungst. Rückstellungen	12	850'000.00	810'000.00
Kurzfristige nicht versicherungst. Rückstellungen	13	885'000.00	60'000.00
Langfristige nicht versicherungst. Rückstellungen	13	205'000.00	702'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	14	15'541.50	44'164.30
Verbindlichkeiten	15	155'729.45	90'848.60
Fremdkapital		2'111'270.95	1'707'012.90
TOTAL PASSIVEN		8'542'982.78	7'652'724.44

KSM Krankenkasse Schweizersicher Metallbaufirmen

Geldflussrechnung

	2017	2016
	CHF	CHF
Jahresergebnis	486'000.29	-79'230.12
Abschreibungen / (Zuschreibungen) Kapitalanlagen	-216'789.32	-17'707.80
Abschreibungen / (Zuschreibungen) Sachanlagen	4'339.70	1'100.75
Abschreibungen / (Zuschreibungen) Forderungen		642.60
Zunahme / (Abnahme) versicherungst. Rückstellungen	40'000.00	30'000.00
Zunahme / (Abnahme) nicht versicherungst. Rückstellungen	328'000.00	250'000.00
(Gewinn) / Verlust aus Abgängen von Sachanlagen		
(Zunahme) / Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	17'861.70	-34'030.00
(Zunahme) / Abnahme Forderungen	-97'065.75	14'694.53
Zunahme / (Abnahme) Passive Rechnungsabgrenzungen	-28'622.80	28'256.80
Zunahme / (Abnahme) Verbindlichkeiten	64'880.85	29'974.95
Geldzu(ab)fluss aus Geschäftstätigkeit	598'604.67	223'701.71
(Investitionen) / Desinvestitionen in Kapitalanlagen	-53'538.87	-37'319.56
(Investitionen) / Desinvestitionen in Sachanlagen	-21'339.70	-1'102.75
Geldzu(ab)fluss aus Investitionstätigkeit	-74'878.57	-38'422.31
Zunahme / (Abnahme) der flüssigen Mittel	523'726.10	185'279.40
Bestand flüssige Mittel per 1.1.	479'806.37	294'526.97
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	1'003'532.47	479'806.37
Zunahme (Abnahme) der flüssigen Mittel	523'726.10	185'279.40

KSM Krankenkasse Schweizersicher Metallbaufirmen

Eigenkapitalnachweis

	31.12.2017	31.12.2016
	CHF	CHF
Eigenkapital per 31.12. des Vorjahres	5'945'711.54	6'024'941.66
Jahresergebnis	486'000.29	-79'230.12
Eigenkapital per 31.12. aktuelles Jahr	6'431'711.83	5'945'711.54

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Bewertungsgrundlage und Bewertungsgrundsätze

Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wird nach den Vorgaben der Richtlinien des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) zur Rechnungslegung und Berichterstattung in der sozialen Krankenversicherung und in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss-GAAP-FER-Regelwerk dargestellt. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Segmenterfolgsrechnung

Die KSM Krankenkasse Schweizerische Metallbaufirmen führt nur Geschäfte im Bereich einer Taggeldkasse gemäss KVG durch, weshalb sich eine Segmenterfolgsrechnung erübrigt.

Abschlussstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung aller Aktiven und Passiven erfolgt nach einheitlichen, nachfolgend aufgeführten Grundsätzen. Für Bilanzpositionen, die im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu aktuellen Werten.

Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt - wo nicht anderslautend beschrieben - zu aktuellen Werten. Alle Kapitalanlagen mit Börsenkurs werden zum jeweilig letzten verfügbaren Börsenkurs per Bilanzstichtag bewertet. Alle Kapitalanlagen ohne Börsenkurs werden zum marktnahen Wert bewertet, das heisst zum aktuellen Wert nach dem zu erwartenden Geldfluss unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungssatzes oder mittels Vergleich von ähnlichen Objekten oder einer anderen anerkannten Methode. Wenn kein aktueller Wert bekannt ist oder festgelegt werden kann, erfolgt die Bilanzierung ausnahmsweise zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen. Die Auf- und die Abwertungen werden als nicht realisierte Gewinne oder Verluste über die Erfolgsrechnung verbucht (Bruttoausweis).

Grundstücke und Bauten werden zum Verkehrswert bewertet. Als Basis dienen Verkehrswertberechnungen von einem unabhängigen Dritten (Bewertung anhand der Discounted-Cashflow-Methode, DCF). Auf Positionen mit andauerndem Wertverlust werden die betriebsnotwendigen Wertberichtigungen vorgenommen. Die jährlichen Zu- oder Abschreibungen werden über die Erfolgsrechnung verbucht.

Die Kapitalanlagen werden in das freie und das gebundene Vermögen unterteilt. Auch die daraus fließenden Erträge und Aufwendungen werden separat ausgewiesen. Das gebundene Vermögen deckt die Ansprüche aus Versicherungsverhältnissen. Der Sollbetrag des gebundenen Vermögens entspricht mindestens der versicherungstechnischen Rückstellung. Die Werte des gebundenen Vermögens sowie die daraus fließenden Erträge werden ausschliesslich für Ansprüche aus Versicherungsverhältnissen verwendet.

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

Der Vorstand hat beschlossen, auch weiterhin nicht mit Derivaten zu handeln bzw. keine Derivate im Sinne des FinfraG bzw. der FinfraV zu halten (Verzicht auf Over-The-Counter- bzw. OTC-Derivatehandel). Dieser Beschluss gilt bis zu dessen formellen Widerruf durch einen gegenteiligen Beschluss des Vorstandes. Somit ist die KSM Krankenkasse Schweiz Metallbaufirmen von den Dokumentations- und Prüfpflichten gemäss Art. 113 Abs. 1 FinfraV befreit.

Sachanlagen

Die aktivierten Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und gemäss der betriebswirtschaftlich geschätzten Nutzungsdauer linear zu lasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer beträgt für Informatik-Software und -Hardware fünf und für Betriebseinrichtungen und Mobiliar acht Jahre.

Forderungen

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen zu Nominalwerten eingesetzt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen die für die operative Geschäftstätigkeit notwendigen Mittel. Die liquiden Mittel sind Bestandteil der Kapitalanlagen.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen umfassen die Leistungsrückstellungen zur Deckung der Kosten von bereits durchgeführten, aber noch nicht abgerechneten Behandlungen sowie die Rückstellung von noch nicht abgerechneten Versicherungsfällen sowie Altersrückstellungen.

Im Bereich der Kollektiv-Krankentaggeldversicherung wird zwecks Berechnung des notwendigen Rückstellungsbetrages für nicht erledigte Krankheitsfälle in einem ersten Schritt die effektiven durchschnittlichen Leistungszahlungen der letzten sechs Jahre berechnet. In einem zweiten Schritt wird dann der notwendige Rückstellungsbetrag, basierend auf dem Rückstellungssatz von 40%, berechnet.

Für die Einzelversicherung betragen die Altersrückstellungen, auf Grund der geringen Anzahl, pauschal eine Jahresprämie. Die Rückstellungsbeträge werden nicht diskontiert.

Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Die nicht versicherungstechnischen Rückstellungen setzen sich aus den kurz- und langfristigen Rückstellungen für Überschussbeteiligungen zusammen. Die kurzfristige Rückstellung wird innerhalb von 12 Monaten zur Rückzahlung fällig und die langfristigen Rückstellungen zwischen 2-3 Jahre. Die Rückstellungsbeträge werden nicht diskontiert.

Verbindlichkeiten / aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen werden zu Nominalwerten bewertet.

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Angaben in CHF

1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung	2017	2016
Prämien Einzelversicherung	44'052.80	20'930.00
Prämien Kollektivversicherung	3'266'753.25	2'937'965.70
Erlösminderungen auf Prämien	0.00	-642.60
Total	3'310'806.05	2'958'253.10

2. Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	2017	2016
Taggelder Einzelversicherung	386'724.95	39'703.40
Taggelder Kollektivversicherung	1'862'655.42	2'297'567.05
Vertrauensarzt und Arztberichte	27'738.87	27'171.71
Total	2'277'119.24	2'364'442.16

3. Betriebsaufwand für eigene Rechnung	2017	2016
Bruttolöhne	123'951.40	137'025.40
Sozialversicherungsaufwand	30'910.54	33'409.93
Übriger Personalaufwand	3'444.91	4'709.57
Verwaltungsräumlichkeiten und Betriebseinrichtungen	45'767.70	26'207.25
Büromaterial, Porti, Telefon, Internet und Fachliteratur	11'525.15	13'576.40
Beiträge, Spenden und Vergabungen	3'070.00	1'350.00
Buchführungs- und Revisionsaufwand	35'860.65	31'563.30
Werbeaufwand	6'771.90	12'045.90
Übriger Verwaltungsaufwand	48'895.91	49'176.65
Abschreibungen	4'339.70	1'100.75
Provisionen und Courtagen	78'534.30	62'643.70
Vorstandsentschädigung	25'865.50	23'530.20
Total	418'937.66	396'339.05

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

4. Übriger betrieblicher Ertrag	2017	2016
Zinsertrag flüssige Mittel	1.30	0.00
Übriger betrieblicher Ertrag	0.00	0.00
Total	1.30	0.00

5. Übriger betrieblicher Aufwand	2017	2016
Zinsaufwand flüssige Mittel	0.00	0.00
Bankspesen flüssige Mittel	670.35	593.24
Übriger betrieblicher Aufwand	0.00	0.00
Total	670.35	593.24

6.1 Ertrag aus Kapitalanlagen (freies Vermögen)	Laufender Ertrag	Realisierte Gewinne	Nicht realisierte Gewinne	2017 Total	2016 Total
Liquide Mittel und Geldmarkanlagen	125.00	0.00	0.00	125.00	1'640.70
Grundstücke und Bauten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Obligationen und Wandelanleihen	45'862.50	0.00	15'138.00	61'000.50	153'980.10
Aktien und Beteiligungspapiere	52'457.02	34'881.11	137'740.73	225'078.86	121'329.80
Kollektive Kapitalanlagen	12'281.39	0.00	66'440.11	78'721.50	10'660.00
Derivative Finanzinstrumente	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	110'725.91	34'881.11	219'318.84	364'925.86	287'610.60

6.2 Ertrag aus Kapitalanlagen (gebundenes Vermögen)	Laufender Ertrag	Realisierte Gewinne	Nicht realisierte Gewinne	2017 Total	2016 Total
Liquide Mittel und Geldmarkanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Grundstücke und Bauten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Obligationen und Wandelanleihen	4'950.00	0.00	4'223.00	9'173.00	0.00
Aktien und Beteiligungspapiere	5'653.08	1'659.34	14'993.20	22'305.62	0.00
Kollektive Kapitalanlagen	2'698.61	0.00	14'578.89	17'277.50	0.00
Derivative Finanzinstrumente	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	13'301.69	1'659.34	33'795.09	48'756.12	0.00

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

7.1. Aufwand aus Kapitalanlagen (freies Vermögen)	Aufwand für Kapitalverwaltung und Zinsen	Realisierte Verluste	Nicht realisierte Verluste	2017 Total	2016 Total
Liquide Mittel und Geldmarkanlagen	48.90	0.00	0.00	48.90	0.00
Grundstücke und Bauten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Obligationen und Wandelanleihen	33'277.77	7'934.00	56'243.00	97'454.77	52'950.00
Aktien und Beteiligungspapiere	5'101.92	406.53	3'496.73	9'005.18	88'010.82
Kollektive Kapitalanlagen	3'342.61	0.00	0.00	3'342.61	15'730.00
Derivative Finanzinstrumente	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	41'771.20	8'340.53	59'739.73	109'851.46	156'690.82

7.2 Aufwand aus Kapitalanlagen (gebundenes Vermögen)	Aufwand für Kapitalverwaltung und Zinsen	Realisierte Verluste	Nicht realisierte Verluste	2017 Total	2016 Total
Liquide Mittel und Geldmarkanlagen	15.85	0.00	0.00	15.85	0.00
Grundstücke und Bauten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Obligationen und Wandelanleihen	4'868.34	0.00	4'146.00	9'014.34	0.00
Aktien und Beteiligungspapiere	498.36	66.53	572.27	1'137.16	0.00
Kollektive Kapitalanlagen	761.33	0.00	0.00	761.33	0.00
Derivative Finanzinstrumente	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	6'143.88	66.53	4'718.27	10'928.68	0.00

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

Erläuterungen zur Bilanz

Angaben in CHF

8. Kapitalanlagen	Freies Vermögen	Gebundenes Vermögen	31.12.2017 Total	31.12.2016 Total
Liquide Mittel und Geldmarktanlagen	2'894'655.37	479'966.95	3'374'622.32	2'355'416.61
Grundstücke und Bauten	0.00	0.00	0.00	0.00
Obligationen und Wandelanleihen	1'087'106.00	246'644.00	1'333'750.00	2'302'073.00
Aktien und Beteiligungspapiere	1'163'468.10	129'877.88	1'293'345.98	1'455'046.00
Kollektive Kapitalanlagen	598'700.51	132'989.99	731'690.50	350'545.00
Derivative Finanzinstrumente	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	5'743'929.98	989'478.82	6'733'408.80	6'463'080.61

9. Sachanlagen	Betriebseinrichtungen und Mobiliar	Informatik Hardware	Total
Nettobuchwert per 31.12.2015	1.00	0.00	1.00
Anschaffungswerte per 31.12.2015	1.00	0.00	1.00
Zugänge	1'077.85	24.90	1'102.75
Abgänge	0.00	0.00	0.00
Anschaffungswerte per 31.12.2016	1'078.85	24.90	1'103.75

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

9. Fortsetzung	Betriebseinrichtungen und Mobiliar	Informatik Hardware	Total
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2015	0.00	0.00	0.00
Planmässige Abschreibungen	1'076.85	23.90	1'100.75
Abgänge	0.00	0.00	0.00
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2016	1'076.85	23.90	1'100.75
Nettobuchwert per 31.12.2016	2.00	1.00	3.00
Anschaffungswerte per 31.12.2016	1'078.85	24.90	1'103.75
Zugänge	0.00	21'339.70	21'339.70
Abgänge	0.00	0.00	0.00
Anschaffungswerte per 31.12.2017	1'078.85	21'364.60	22'443.45
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2016	1'076.85	23.90	1'100.75
Planmässige Abschreibungen	0.00	4'339.70	4'339.70
Abgänge	0.00	0.00	0.00
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2017	1'076.85	4'363.60	5'440.45
Nettobuchwert per 31.12.2017	2.00	17'001.00	17'003.00

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

10. Aktive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2017	31.12.2016
Marchzinsen	19'361.00	34'659.00
Übrige Rechnungsabgrenzungen	1'760.00	4'323.70
Total	21'121.00	38'982.70

11. Forderungen	31.12.2017	31.12.2016
Versicherungsnehmer	98'898.40	82'085.65
PROMEA	626'541.49	543'782.65
Staatliche Stellen	37'871.72	41'233.46
Übrige	4'605.90	3'750.00
Wertberichtigung für gefährdete Forderungen	0.00	0.00
Total	767'917.51	670'851.76

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

12. Versicherungstechnische Rückstellungen	Einzelversicherung	Kollektiv- versicherung	Total
Bestand per 31.12.2015	10'000.00	770'000.00	780'000.00
Bildung bzw. Auflösung	10'000.00	20'000.00	30'000.00
Verwendung	0.00	0.00	0.00
Übertrag	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.2016	20'000.00	790'000.00	810'000.00
Bildung bzw. Auflösung	30'000.00	10'000.00	40'000.00
Verwendung	0.00	0.00	0.00
Übertrag	0.00	0.00	0.00
Nettobuchwert per 31.12.2017	50'000.00	800'000.00	850'000.00

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

13. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	Kurzfristige Rückstellungen	Langfristige Rückstellungen	Total
Bestand per 31.12.2015	127'000.00	385'000.00	512'000.00
Bildung bzw. Auflösung	0.00	377'028.55	377'028.55
Verwendung	-127'028.55	0.00	-127'028.55
Übertrag	60'028.55	-60'028.55	0.00
Stand per 31.12.2016	60'000.00	702'000.00	762'000.00
Bildung bzw. Auflösung	381'029.40	0.00	381'029.40
Verwendung	-53'029.40	0.00	-53'029.40
Übertrag	497'000.00	-497'000.00	0.00
Stand per 31.12.2017	885'000.00	205'000.00	1'090'000.00
14. Passive Rechnungsabgrenzungen			
	31.12.2017		31.12.2016
Ferienguthaben Personal	15'541.50		13'593.60
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	0.00		30'570.70
Total	15'541.50		44'164.30

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

15. Verbindlichkeiten	31.12.2017	31.12.2016
Versicherungsnehmer	150'509.50	82'860.90
Staatliche Stellen	0.00	1'682.90
Übrige	5'219.95	6'304.80
Total	155'729.45	90'848.60

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

Verpflichtungen aus Vorsorgeeinrichtungen

Angaben in CHF

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtungen und Vorsorgeaufwand	Deckungsgrad Vorsorgeeinrichtung	Wirtschaftlicher Anteil des Arbeitgebers		Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2017	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2016
Personalvorsorgestiftung	116.6%	0.00	0.00	31'472.40	31'783.50
Total	116.6%	0.00	0.00	31'472.40	31'783.50

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen und Personen

Es bestehen keine Transaktionen mit nahestehenden Organisationen und Personen.

Entschädigungssystem

Angaben in CHF

Als Entschädigung gelten Honorare, Löhne, Spesen sowie sämtliche Leistungen für zusätzliche Arbeiten.

	31.12.2017	31.12.2016
Vorstand:		
- Gesamtbetrag der Entschädigungen	27'391	28'375
- Höchster ausbezahlter Betrag an ein Mitglied	7'790	8'360
Geschäftsführung:		
- Gesamtbetrag der Entschädigungen	139'471	136'935
- Höchster ausbezahlter Betrag an ein Mitglied	89'431	88'335

KSM Krankenkasse Schweizerischer Metallbaufirmen

Risikobeurteilung

Der Vorstand des Vereins führt die Risikobeurteilung selbst durch. Laufend werden die Risiken bewertet welche einen wesentlichen Einfluss auf die Beurteilung der Jahresrechnung des Vereins haben könnten. Mit entsprechenden Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwältigt. Die Risikobewertung wird schriftlich dokumentiert. Die letzte Risikobeurteilung wurde am 07.12.2017 anlässlich der Vorstandssitzung durchgeführt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Datum der Genehmigung der Jahresrechnung (5. Mai 2018) sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

Antrag über die Ergebnisverwendung

Angaben in CHF

	31.12.2017	31.12.2016
Jahresergebnis	486'000.29	-79'230.12
Der Vorstand beantragt der Generalversammlung folgende Entnahme aus (-) bzw. Einlage in (+) Reserven nach KVG	486'000.29	-79'230.12

Die Genehmigung der Jahresrechnung erfolgt(e) anlässlich der Generalversammlung vom 5. Mai 2018.